

Jahresbrief

Liebe Tante und lieber Onkel,

Wie geht es euch? Meiner Familie und mir geht es gut, und ich hoffe, dass ihr und eure Familie auch glücklich und bei guter Gesundheit lebt. Kürzlich wurden viele Gebiete von Überschwemmungen betroffen, was viele Menschen hilflos zurückließ. Doch der Regen hat nun aufgehört. Meine Familie und ich bereiten uns auf die bevorstehenden Weihnachtsfeierlichkeiten vor. Ich glaube, dass ihr auch in eurem Land ein schönes Weihnachten feiert.

Meine jüngere Schwester und mein jüngerer Bruder gehen beide zur Schule und bemühen sich sehr, gut zu lernen. Meine Mutter bleibt zu Hause und kümmert sich liebevoll um uns alle, während mein Vater als Fischer arbeitet und in diesen Tagen zur See fährt. So verbringt meine Familie derzeit ihre Zeit.

Ich bereite mich dieses Jahr auf meine O-Level-Prüfungen vor, und wir haben jetzt jeden Tag Unterricht in der Schule. Meine Freunde und ich nehmen täglich an zusätzlichen Unterrichtsstunden teil, und ich arbeite hart daran, bei den bevorstehenden Prüfungen gut abzuschneiden. Neben dem Lernen verbringe ich Zeit damit, mit meinen Freunden in der Schule zu spielen, und abends bis 21 Uhr widme ich mich meinen Studien.

Dieses Jahr habe ich an einem Programm teilgenommen, das von der „Lama Mithuru Suraksha Piyasa“ (kinderfreundlicher sicherer Raum) organisiert wurde. Meine Lieblingssitzung war über Kinderschutz, wo wir gelernt haben, wie Kinder vor Schaden geschützt werden können und über Themen wie Kindesmissbrauch und Ausbeutung. Wir haben auch einen Film namens „Unser Schulleiter“ gesehen, der ein inspirierender Film war, der das Bewusstsein für die Gefahren von Drogen und die negativen Auswirkungen von sozialen Medien schärfte. Der Film zeigte eindrucksvoll, wie das Leben von Kindern durch solche Einflüsse ruiniert werden kann.

Zusätzlich haben wir an einer Sitzung über Beziehungen teilgenommen. Ein Meditationsprogramm, das uns half, den Wert unserer Eltern zu verstehen, wie sehr sie uns lieben und wie wir sie schätzen sollten. Wir haben auch die Bedeutung von Selbstachtung, Selbstliebe und wie man gute Freundschaften pflegt, gelernt. Das Programm lehrte uns, wie man anderen zuhört, welche Eigenschaften einen guten Freund ausmachen und die Merkmale einer starken Freundschaft. Dadurch habe ich ein tieferes Verständnis dafür gewonnen, wie man bedeutungsvolle und positive Beziehungen zu anderen aufbaut.

Darüber hinaus habe ich an einem Führungstraining teilgenommen, das von einem kinderfreundlichen sicheren Raum durchgeführt wurde. Es war eine ausgezeichnete Erfahrung, die uns durch verschiedene interaktive Aktivitäten die Eigenschaften eines guten Führers verstehen ließ. Ich nehme seit mehreren Jahren aktiv an solchen Programmen teil, und sie haben mir viele wertvolle Lektionen für meine Zukunft beigebracht. Diese Programme haben mir auf viele Weisen wirklich geholfen.

Liebe Tante und lieber Onkel, ich möchte euch aufrichtig für all die Unterstützung und Freundlichkeit danken, die ihr mir gezeigt habt. Ich wünsche euch frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr! Möge Gott euch immer segnen.

Mit Liebe,

Eure Patentochter

Rasangika